

**111. Generalversammlung des GASTRONIDWALDEN**  
**22. Mai 2017 15.00 Uhr im Rest. Schützen in Stansstad**

## Protokoll

**Vorsitz:** Präsident Urs Emmenegger

**Traktanden:** 1 Begrüssung und Eröffnung durch unseren Präsidenten  
2 Wahl der Stimmenzähler  
3 Genehmigung des Protokolls der 110. GV vom 11. April 2016  
im Rest. Seerausch in Beckenried  
4 Jahresbericht des Präsidenten  
5 Abnahme der Jahresrechnung, des Revisionsberichtes, sowie  
Entlastung des Kassiers und des Vorstandes  
6 Festsetzung des Jahresbeitrages  
7 Wahlen

3 Vorstandsmitglieder ( neu)

Wahl des Präsidenten

8 Beschlussfassung über Anträge  
9 Mutationen und Ehrungen  
10 Verschiedenes

**Gäste:** Herrn Freddy Nietlisbach Wirteseelsorger  
Herr Ernst Bachmann GASTROSUISSE  
Herr Regierungsrat Othmar Filliger Stansstaderstr. 54, 6371 Stans  
Herr Ständerat Hans Wicki, 6052 Hergiswil  
Frau Claudia Bättig, Stansstaderstr. 54, 6371 Stans  
Herr Philipp Zumbühl, Stansstaderstr. 54, 6371 Stans  
Frau Pia Duss, Stansstaderstr. 54, 6371 Stans  
Herrn Edi Engelberger sen., Stansstaderstr. 16, 6370 Stans  
Frau Erna Blättler, Nidwalden Tourismus, Postfach 1045, 6371 Stans  
Herr Dr. Florian Hew  
Herr Dr. Hans Jörg Wehrli  
Herr Dr. Hans Peyer

**Presse:** Kurt Liembd Nidwaldner Zeitung  
Christine Bachmann GastroJournal

## **Ehrenmitglieder:**

Peter Achermann, Stans  
Max Werren Stans  
Josef Bussmann, Stans  
Erwin Ziegler, Stans  
Ottilia Zimmermann, Oberdorf  
Seppi Durrer, Wolfenschiessen  
Leander Kummer, Fürigen  
Markus Stöckli, Ennetbürgen  
Werner Odermatt, Wolfenschiessen

Anwesend: Personen

---

## **1 Begrüssung**

Urs Emmenegger begrüsst die ganze Wirteschar in Stansstad und heisst alle herzlich willkommen. Speziell begrüsst er 9 Ehrenmitglieder, sowie den Wirteseelsorger Freddy Nietlisbach. Den Vizepräsidenten Gastrosuisse Ernst Bachmann begrüsst unser Präsident speziell, sowie alle ehemaligen Mitarbeiter von Gastrosuisse, die Herren Hans Jörg Wehrli, Florian Hew und Hans Peyer.

## **2 Wahl der Stimmenzähler**

Unser Vizepräsidentin Andrea Amstutz schlägt Meti vom Aiola und Christof Keiser Unterlauelen vor. Mit einem Applaus werden sie bestätigt.

## **3 Genehmigung des Protokolls der 110. GV vom 21. April 2016 im Rest. Seerausch in Beckenried**

Das Protokoll wird ohne Einwendungen und Ergänzungen genehmigt.

## **4 Jahresbericht des Präsidenten**

Nach 21 Jahren, 4 Jahre als Vize und 17 Jahre als Präsident von Gastro Nidwalden kann ich zum Schlussbouquet ansetzen.

Dieses Jahr war wieder ein ganz spezielles Jahr. Manchmal musste man schockierende Nachrichten hören. Das Weltgeschehen ist manchmal so nicht mehr zu verstehen. Politische Terroranschläge der gemeinsten Art mussten wir wiederum zur Kenntnis nehmen. Das hat auch Auswirkungen auf unser Gastgewerbe, insbesondere für unseren Tourismus sowie Berufsstand. Man darf gespannt ein, was da noch alles kommt.

Unser Geschäftsjahr begann mit der Delegiertenversammlung in Olten. Die Annahme des L-GAV war im Zentrum der Verhandlungen und ist seit anfangs 2017 in Kraft. Die drei Tage darf man als Gelungen betrachten, gab es doch sehr viel Gespräche unter uns Gastgewerblern.

Bei der schweizerische Präsidenten Konferenz im September in Bern stand unsere Statutenanpassung im Mittelpunkt. Der anschliessende Polit - Apéro mit unseren nationalen Vertretern vom National- und Ständerat mit dem traditionellen Fondue auf dem Bundesplatz war der krönende Abschluss.

Der Kanton Uri war im März unser Gastgeber bei der Zentralschweizer Präsidentenkonferenz. Aktuelle Informationen um Gastro Suisse wurden rege ausgetauscht und von Moritz Rogger unserem Vertreter von im Zentralvorstand erläutert.

Wir von Gastro Nidwalden Vorstand hatten sehr viele Sitzungen. Mussten wir doch im Vorstand einige Lücken schliessen, die sehr viel Zeit erforderten. Die Rücktritte aus dem Vorstand von Gastro Nidwalden während dem Geschäftsjahr waren so nicht abzusehen. Sören und Judith haben uns aus geschäftlichen und privaten Gründen demissioniert und die Mitarbeit aufgekündigt. Das bedeutete einen grossen Mehraufwand für die verbleibenden Vorstandsmitglieder. Darf aber jetzt schon sagen, dass wir die Lücken rasch geschlossen haben. Neue Gastronomen aus Nidwalden konnten rekrutiert werden und an der kommenden GV vorgestellt.

Nathalie Hofmann, Sepp Durrer haben mit mir in der Arbeitsgruppe für unser neues Gastgewerbesgesetz unsere Standpunkte und Forderungen vertreten können . An vielen Sitzungen mit dem Volkswirtschaftsdirektor, Herr Regierungsrat Othmar Filliger und Claudia Bättig als Chefin vom Arbeitsamt sowie den Vertretern vom Nidwaldner Bauernverband wird nun bald eine Eingabe an unsere Regierung eingereicht werden können. Unser Grundsatz lautet „Gleich lange Spiesse für alle“.

Ein negatives habe ich zum Schluss noch anzumerken. Die von Gastro Suisse begleitete und unterstützte Unterschriftensammlung zur Initiative, „Stopp der Hochpreisinsel-für faire Preise“ wurde von unseren Mitgliedern bis jetzt zu wenig unterstützt. Es darf gehofft werden, dass wir da noch einiges an Boden gut machen können, um auf eine angemessene Anzahl von Unterschriften zu kommen.

Man soll ein Jahr nicht mit dem Negativen beenden. So möchte ich die Gelegenheit nützen und allen aktiven und treuen Berufskollegen/innen für ihr Engagement zu danken.

Ein grosser Dank gilt auch den Sponsoren, Gönnern und Inserenten die jedes Jahr einen gewichtigen Beitrag an Gastro Nidwalden locker machen. Der Gastroführer sowie das Menu 1 und weitere Projekte könnten sonst nie auf die Beine gestellt werden.

Einen besonderen Dank möchte ich meinem Vorstandsteam aussprechen. Ich habe mein letzte Jahr in ihrem Kreise sehr genossen. Selbstverständlich wünsche ich dem neuen Vorstand nur das Beste. Man kann auch weiterhin mit meiner Hilfe hinter den Kulissen rechnen. Danke !

## **5 Abnahme der Jahresrechnung, des Revisionsberichtes sowie Entlastung des Kassiers und des Vorstandes Jahresbericht des Präsidenten**

Andrea erläutert ihre Jahresrechnung, die allen mit der Einladung mitgeschickt wurde. Dann erwähnt sie alle unsere Gönner namentlich, und verdankt die grosse Loyalität. Walter Blaser empfiehlt die gut geführte Rechnung, zu genehmigen. Die Versammlung entlastet den Kassier, sowie den Vorstand, und erteilt die Décharge mit einem kräftigen Applaus.

## 6 Festsetzung des Jahresbeitrages

Andrea schlägt vor, den Jahresbeitrag nicht zu verändern. Sie erwähnt aber die Mehrausgaben für das Menu 1, das in Zukunft zu einem Aufschlag kommen könnte. Dies wird genehmigt.

## 7 Wahlen auf vier Jahre

Seppi Durrer schlägt als neue Mitglieder in den Vorstand Frau Bea Künzle vom Rest. Sternen Stans, die Herren Peter Furrer von der Hotel Krone Buochs und Toni Durrer vom Rest. Schlüssel Hergiswil vor. Alle drei wurden mit einem kräftigen Applaus gewählt.

Dann schlägt er im Namen des Vorstandes als neue Präsidentin Frau Nathalie Hoffmann Hotel Baumgarten Kehrsiten vor. Er bezeichnet sie als jung und dynamisch, die mit ihrer Frische die idealen Voraussetzungen mitbringt für die Zukunft des Verbandes. Sie verdiene das Vertrauen der Wirte und Wirtinnen, und spricht damit ihr junges Alter an. Sie wird hoffnungsvoll mit Applaus gewählt.

## 8 Beschlussfassung über Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

## 9 Mutationen und Ehrungen

Urs gibt den Tod von Marlies Moll Hergiswil, die Frau unseres Ehrenmitgliedes Edy Moll bekannt, ihrer wird in einer Schweigeminute gedenkt.

Bea meldet 9 Eintritte gegenüber 14 Austritten. Aktuelle Mitgliederzahl: 102

Seppi Durrer nennt in seiner Ehrung den eigentlichen Höhepunkt der GV, die Verabschiedung des langjährigen Präsidenten Urs Emmenegger. Er erwähnt die Stationen seiner erfolgreichen und unermüdlichen Vorstandstätigkeit wie folgt:

- Wirte Poscht
- Gastroführer
- Realisation des Buches „Am Stammtisch“
- Durchführung der DV Gastrosuisse 2009
- Menu 1
- Realisation des Buches im Rahmen der Kampagne „guets vo hie“

Dass eine solch verdiente Person die Ehrenmitgliedschaft erhält, sei für Durrer klar. Aber diese Arbeit verdiene mehr, der Vorstand schlage der Versammlung vor, Urs Emmenegger zum ersten und einzigen Ehrenpräsidenten von GastroNidwalden zu ernennen. Mit sehr viel

Applaus und einer langen Standing Ovation mit dem Lied „Kamerade wemmer sey“ muss Urs unter Rührung einen Moment aussetzen.

**10** Ernst Bachmann dankt für die Einladung und wünscht dem Verband alles Gute. Er überbringt die besten Wünsche von GASTROSUISSE. Er übergibt Urs ein persönliches Geschenk, und wirbt für die Unterschriftensammlung Fair Preisinsel.

Othmar Filliger gratuliert und überbringt die besten Grüsse von der Regierung, dankt dem Vorstand für die aktive Mitarbeit für das Gastgewerbegesetz.

Seppi dankt für die Teilnahme, empfiehlt den Apéro auf der Terrasse, und sagt das Festbankett auf 18.30 Uhr an.

Urs dankt für seine Ehrungen und Gratulationen, und schliesst zum letzten Mal um 16.20 Uhr die Generalversammlung.

Wolfenschiessen, den 11. April 2016  
Für das Protokoll

Sepp Durrer